

KURSDAUER

Der Ausbildungsgang beginnt im November und beinhaltet 37,5 Zeitstunden. Sie findet an drei Wochenenden statt, jeweils:

Freitag, 11:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, 09:00 bis 16:00 Uhr

nur komplett buchbar

30 Fortbildungspunkte im Bereich Fach- und Methodenkompetenz können anerkannt werden.

TERMINE

09. und 10.11.2018

25. und 26.01.2019

08. und 09.03.2019

KOSTEN

Euro 600,- (inkl. Getränke und Snack)

Ratenzahlung möglich. 50% Finanzierung über die Bildungsprämie ist möglich.

FORTBILDUNGSORT & ANMELDUNG

Deutsche Familienstiftung/Familienschule Fulda

Gallasiniring 8, 36043 Fulda

Tel. 0661.9338872 Fax 0661.9338871

j.spaeling@deutsche-familienstiftung.de

UNTERKUNFT

Bei der Vermittlung von Übernachtungsmöglichkeiten sind wir gerne behilflich.

In Zusammenarbeit mit Schatten und Licht e. V., dem Arbeitskreis Wochenbett und Frühe Hilfen Stadt und Landkreis Fulda.

Eine Fortbildung für Hebammen und andere soziale/medizinische Berufe, die mit betroffenen Frauen und ihren Familien arbeiten.



Fortbildung WOCHENBETT- KRISENHILFE

Ein Angebot der 

Diese Fortbildung soll Sie grundlegend dazu befähigen, eine aufsuchende, ganzheitliche und fachübergreifende Beratung zu seelischen Krisen rund um die Geburt durchzuführen - ein Hilfsangebot für Schwangere und entbundene Frauen sowie ihre Familien. So können Sie den betroffenen Frauen sofort helfen und Störungen der Mutter-Kind-Beziehung sowie des Familiensystems vermindern.

REFERENTEN

- Kirsten Bennewitz, Kr. Schw., Sozialpädagogin, Koordination Frühe Hilfen Landkreis Fulda
- Dr. med. Sigrid Harrer-Lange, Psychiaterin, Köln
- Gesa Niggemann, Systemtherapeut, Fulda
- Martina Möller-Öncü, Familientherapeutin, Interkulturelles Coaching, Neuhof
- Julia Spätling, Ki.Kr.Schw., Heilpädagogin, Fulda
- Ute Weber, Fachkr.schw. f. Psych., System. Therapeutin, Fulda
- Dr. med. Margret Ziegler, Kinderärztin, München
- Dr. med. Rainer Hoffmann, Psychiater, Fulda



INHALTE

1. BLOCK

- psychiatrische Krankheitsbilder
- Abgrenzung Babyblues - Wochenbett-Depression
- Kommunikation, Gesprächsführung, aktives Zuhören
- Beziehungsherstellung, Erstkontakt, Grundhaltung, rechtliche Grundlagen, Dokumentation etc.
- Struktur, Organisation



2. BLOCK

- Versorgungslandschaft, Zugangswege, Netzwerk
- Beziehungsherstellung
- Interkulturalität und Auswirkungen von Migration
- Prävention, Vorsorgemaßnahmen, Selbsthilfe, Techniken, Krisenplan
- Kinder psychisch kranker Eltern
- Erkennen und Förderung der Eltern-Kind-Beziehung, Prävention von Bindungsstörungen

3. BLOCK

- Sucht und Depression
- eigene Umsetzung vor Ort - Konzeptentwurf
- Arbeiten im System Familie
- Selbstreflexion, eigene Abschlußpräsentation